Presseinformation

2. September 2014

Niederösterreich lädt wieder zum „Weinherbst"

Bohuslav: Unsere Weinkultur ist eng mit Brauchtum und Tradition verbunden

Zum bereits 19. Mal stehen beim Weinherbst Niederösterreich Wein und Lebensfreude im Mittelpunkt von über 800 Veranstaltungen. Der mediale Saisonauftakt fand kürzlich im Weingut Aumann in Tribuswinkel im Weinbaugebiet Thermenregion Wienerwald statt. Dabei laden bis Ende November rund 100 Weinstraßen-Gemeinden zu über 800 Veranstaltungen, in denen der Wein, die Landschaft und der Genuss im Mittelpunkt stehen. Der Weinherbst Niederösterreich ist damit die größte weintouristische Initiative Europas.

Beim offiziellen Auftakt des genussvollen Veranstaltungsreigens gab Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav nicht nur einen Ausblick auf die Highlights, sondern würdigte auch den Einsatz der Winzer, Heurigenwirte, Gastgeber und vielen Freiwilligen, die hinter den Veranstaltungen stehen: „Unsere Weinkultur ist eng mit Brauchtum und Traditionen und damit mit den Menschen in unserem Land verbunden. Und genau diese Menschen tragen maßgeblich zum Erfolg des Weinherbstes bei. Ihr Engagement und ihre Liebe zum Wein machen es erst möglich, Jahr für Jahr eine solche Vielfalt an Veranstaltungen rund um den Wein mit Leben und Kreativität zu erfüllen."

Um den „Weinherbst" noch spürbarer zu machen, wurde in dieser Saison neben der Kampagne weinherbst eine neue Werbelinie für die Weinstraße Niederösterreich entwickelt. „Die Plakatkampagne wird in ausgewählten Weinorten in Niederösterreich sowie in Wien, Linz und Wels den ganzen September zu sehen sein. Unsere Winzerinnen und Winzer in Kombination mit unserer traumhaften Landschaft rücken dabei in den Vordergrund, erzielt werden mit der neuen Kampagne rund 14,8 Millionen Sichtkontakte", bestätigt Prof. Christoph Madl, MAS, Geschäftsführer der Niederösterreich-Werbung. Ebenfalls neu im Herbst ist Niederösterreichs Heurigenkalender, der als App verfügbar ist und einen kompakten Überblick über Öffnungszeiten, Heurigentermine und Weinfeste bietet.

Die acht Weinbaugebiete mit den unterschiedlichen Landschaften, Traditionen und Rebsorten machen Niederösterreich nicht nur zu Österreichs größtem, sondern

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

auch vielfältigstem Weinland. Die Vielfalt äußert sich auch in den verschiedenen Festen des Weinherbstes, die an der 830 Kilometer langen Weinstraße Niederösterreich, eine der längsten dem Wein folgenden Routen der Welt, stattfinden.

Während sich in der Thermenregion Wienerwald auffällig viele der alten Winzerbräuche, wie das Gebirgsaufschießen in Gumpoldskirchen am 6. September, der Hiataeinzug in Perchtoldsdorf am 9. November oder das „Fasslrutschen" zu Leopoldi in Klosterneuburg gehalten haben, werden in den Weinrevieren an der Donau verhältnismäßig viele Weintaufen gefeiert. Altes Brauchtum und viel Tradition verspricht der Weinherbst in Spitz im Weinbaugebiet Wachau. Der alte Winzerort mit seinen Renaissance- und Barockhäusern lädt dabei zum Verweilen ein. Dort, wo die Kellergassen zuhause sind wie im Weinviertel, Kremstal, Kamptal und am Wagram finden im Weinherbst naturgemäß auch zahlreiche Kellergassenfeste statt. Eines von ihnen, das K & K Weinherbst-Fest in Jedenspeigen, wurde zum TOP-Weinfest des Jahres 2014 gekürt. Am 6. September wartet auf die Besucher in der Kellergasse von Jedenspeigen neben 150 Weinen und herbstlichen Spezialitäten aus dem südlichen Weinviertel auch ein buntes Rahmenprogramm. Im Spätherbst sorgen Veranstaltungen wie der Höfleiner Winzerpfad im Römerland Carnuntum (25. und 26. Oktober), die Jungweinpräsentation in Herzogenburg (26. Oktober) oder die Kamptaler Weinnacht im Schloss Grafenegg (21. November) für genussvolle Momente rund um den Wein.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, bzw. Niederösterreich-Werbung, Marian Hiller, Telefon 02742/9000-19844, e-mail marian.hiller@noe.co.at, http://www.weinherbst.at/.